

Vorlagennummer: 0222/2026
Vorlageart: Anfrage
Status: öffentlich

Anfrage der HAK-Fraktion

Hier: Belastung durch PFAS („Ewigkeitschemikalien“) im Stadtgebiet

Eingereicht am:
Gestellt von:

Beratungsfolge

Gremium	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Umweltausschuss (Entscheidung)	18.03.2026	Ö

Sachverhalt

1. Werden im Stadtgebiet Untersuchungen auf PFAS im Trinkwasser durchgeführt? Wenn ja, in welchen Abständen und mit welchen Ergebnissen?
2. Liegen der Verwaltung Erkenntnisse über PFAS-Belastungen in Böden oder im Grundwasser im Stadtgebiet vor?
3. Wurden ehemalige oder aktuelle Feuerwehrrübungsplätze im Stadtgebiet auf PFAS-Belastungen untersucht?
4. Werden in den Kläranlagen der Stadt PFAS im Zu- oder Ablauf gemessen oder überwacht?
5. Gibt es bekannte Industrie- oder Altlastenstandorte, bei denen PFAS eine Rolle spielen könnten?
6. Welche Maßnahmen werden aktuell ergriffen, um mögliche Einträge von PFAS in Umwelt und Gewässer zu verhindern?
7. Sieht die Verwaltung aktuell Handlungsbedarf im Umgang mit PFAS auf kommunaler Ebene?

Anlage/n

- 1 - 0222-2026_UWA_Belastung durch PFAS (öffentlich)